

Pädagogische Litteratur und Lehrmittel

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **6 (1899)**

Heft 13

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Frankreich. Hier und in Italien beginnen bereits liberale Stimmen laute Klagen zu erheben über die Folgen des gottlosen Schulsystems. In Frankreich zählt man jährlich 30 000 jugendliche Verbrecher und viele Selbstmörder unter den Kindern.

Australien. Die kath. Schulen Australiens unter der Leitung von Ordensleuten haben 100 000 Schulkinder.

Pädagogische Litteratur und Lehrmittel.

1. **Leben des hl. Aloysius von Gonzaga** von M. Meschler S. J. Dieses herrliche Buch, das auf das Jubeljahr 1891 in dem Herderschen Verlage zu Freiburg erschien, hat soeben als fünfte Auflage die Presse verlassen. Der hochberühmte Verfasser hat ein Werk von bleibendem Werte geschaffen und auch die Verlagsfirma hat das ihrige dazu beigetragen. Da kann man wahrlich nur sagen: „Nimm und lies und ergöze dich an dem gemütvoll ausgearbeiteten Lebensbilde dieses Heiligen.“ Jung und alt wird an dieser Lektüre seine Freude haben. Des niedrigen Preises wegen — 2,50 M. broschiert und 3,60 M. gebunden — ist es auch geeignet, Tausenden von Jünglingen und Jungfrauen in die Hand gegeben zu werden. S.

2. **Kurze und sehr leichte Messen.** Unter diesem Titel sind vier Messen für eine Singstimme mit Orgelbegleitung, von Max Hohnerlein erschienen, von denen op. 10 und 15 uns vorliegen. Dieselben eignen sich ganz vorzüglich für Kinderchöre und dürften den Land-Organisten ganz willkommen sein. Sie sind zudem eine treffliche Vorschule für den mehrstimmigen Kirchengesang. Die Credo's sind dem Missale entnommen; einzig das „Et in carnatus“ ist rhythmisch gesetzt.

Preis jeder Messe 1,20 M. die Part. und 25 S. die Singstimme.

Gleichsam ein Werk, das zur weitem Fortbildung und Schulung der Kirchenchöre die obigen einstimmigen Messen ergänzt, ist eine sehr leichte Messe für zwei gleiche Stimmen mit Orgelbegleitung von Jos. Schiffels op. 22. Sie ist klangvoll, ja stellenweise recht schön in ihrer Wirkung.

Preis: Partitur 1,50 Fr., 2 Stimmen à 25 S.

Schon etwas bessere Chöre verlangt die **Missa in honorem Beatissimæ Reginae St. Rosarii** für 3 gleiche Stimmen von Georg Rathgeber op. 17. Institute finden da eine vorzügliche Gabe, die musikalisch wertvoll ist und Eindruck hinterlassen wird, wenn sie „singend gebetet und belend gesungen wird.“ Als Anhang ist ein dreistimmiges **Veni creator** beigegeben.

Preis: Partitur 2,40 M., 3 Singstimmen à 30 S.

Obige Messen sind in schöner, sauberer Ausstattung mit sauberem deutlichen Drucke im Verlage von Feuchtinger & Gleichauf in Regensburg erschienen und dürfen den Landchor-Dirigenten als willkommene Werke empfohlen werden. S.

3. **Feierliches Requiem mit Libera** von Jos. Deschermeier op. 26. Verlag: Feuchtinger & Gleichauf in Regensburg.

Preis: Partitur 3 M. — Instrumentalstimmen 1,20 M., jede Singstimme 45 S.

Dieses Requiem kann von vierstimmigen, gemischten Chor mit Orgel- oder auch mit vierstimmiger Blechmusikbegleitung (Flügelhorn in B, Tromba I in Es, Tromba basso in B und Trombone basso) ausgeführt werden. Die letztere Begleitung ist durchwegs leicht gehalten, ebenso die Führung der einzelnen Stimmen. Besser besetzte Chöre finden da ein dankbares Opus. S.

4. **Die katholische Welt**, das bekannte und beliebte Familienblatt, welches bisher bei A. Riffarth in M.-Glabbach erschien, ist in den Verlag der Pallotiner-Congregation übergegangen, und wird in unveränderter Weise von der genannten Congregation bzw. von ihrem Missionshause zu Limburg an der Lahn herausgegeben. Die Redaktion hat der frühere Redakteur und Mitbegründer des Blattes, Herr Leonz Riederberger, Komtur des Päpstlichen Gregorius-Ordens wieder übernommen.

Den Pallotinern ist bekanntlich von der Propaganda die so schwierige Mission im deutschen Schutzgebiet Kamerun (Westafrika) übertragen, welche sovieler und schwere Opfer an Geld und Menschenleben fordert. Die katholische Welt soll nun mithelfen, die nötigen Mittel aufzubringen. Die Abonnenten tun deshalb ein gutes Werk von hervorragendem religiösem und patriotischem Wert, indem sie durch das Halten der schönen Zeitschrift die katholische Mission im deutschen Schutzgebiete Kamerun unterstützen.